

Bekanntmachung.

Freitag, den 23. d. Mts., Vorm. 10 Uhr, sollen in dem Kreisgerichtshaus hieselbst 3 Kisten, 41 angesehene Denen, 3 Kadeln u. s. w. an Ort und Stelle gegen gleich baare Bezahlung meistbietend verkauft werden. Die Bedingungen werden im Termin bekannt gemacht und können auch vorher im diesseitigen Bureau eingesehen werden. Erfurt, den 18. Oktober 1885. Königl. Garnison-Verwaltung.

Nacht-Geluch.

Eine kleine Wassermühle in gutem Zustande, mit guter Sandlaufkraft, im Reg.-Bez. Magdeburg gelegen, wird von einem sehr tüchtigen Müllerp.ogleich, höchstens aber um 1. Mai l. J. zu verkaufen. Abr. sub S. J. 065 bei. **Saatenheim & Voalder, Magdeburg.**

Eis- und Lagerkeller-Verpachtung.

Die in meinem Etablissement befindlichen schönen Eiskeller mit vorantheilenden Lagerkellern bedürftig ist auf ein oder mehrere Jahre, im Ganzen oder theilweise, zu verpachten. **Louis Eberhardt, Hofjäger.**

Windmühlen-Verkauf.

Eine Windmühle mit 1 Morgen Land, hoffer Wäderei nebst guter Schmiedhütte, nach drei angesehene Deutschen im Kreise Merseburg, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres ertheilt **Karl Zeller, Müllermeister, Großschlaa bei Köschlau.**

Eine Ziegelei

in guter Lage (Kreis Merseburg) mit flotten Absatz und ausreichendem Vergnügen ist preiswerth zu verkaufen. Abr. sub C. 3104 an die Expedition dieser Zeitung ertheilt. **Saus mit Garten in sehr ruhiger Gegend zu verkaufen Güldenstraße 7.**

Wassermühle.

Waltersdorf b. Noda, S.A. Hauschild.

Gangbares Restaurant

in vortheilhafter Gegend, neu erbaut, mit Garten u. Tanzsaal, ist verhältnißmäßig halber sofort zu verkaufen resp. zu verpachten. **Gesell. Offerten sub 35423** befördert **H. Grafe's** Annoncen-Expedition in Halle a. S.

Eine gangbare Bäckerei, ebenso eine flotte Branerei mit Gartenvergnügen, desgl. zwei kleine sehr rentable Restaurants mit Gartenvergnügen, sämtlich im Großherzogthum Weimar, weit zum Verkauf nach

Herrn. Schaubel, Stadtmühl. In einer der größten Fabriksstädte Thüringens ist ein **Cigarren-Geschäft** mit guter Kundenchaft, mit oder ohne **Wasserkraft** unter angenehmen Bedingungen sofort zu verkaufen. Off. unter **H. J. 28** an **Haasenstein & Vogler, Gera** zu richten.

Für einen jungen Kaufmann bietet sich günstige Gelegenheit, sich selbstständig zu machen. Ein Grundstück mit guten vorzüglich landwirthschaftlichen Gebäuden, in denen ein **eigige Zucht-Gehöft** betrieben wird, und die sich zu weiteren Fabrikanlagen vorzüglich eignen, ist wegen Krankheit des Besitzers **schleunigst** je preiswerth mit **geringer Anzahlung** zu verkaufen. Offerten sub **L. 3112** an die Expedition d. Ztg. ertheilt.

Eine gut gehende Restauration

ist sofort zu verpachten. **Wierumhof** bestehend 300 Zimmern. Näheres bei **Heldensreich, Rathhausgasse 10.**

Auf gute Saushypothenen werden

9000, 11,000, 30,000, 33,000 und 36,000 Mark schenkt. **Theodor Helme** in Halle a. S.

18,000 Mark sind sofort auf gute Hypothek zu verleihen in **Troths, Neißestraße 2, Friedrich Frommann.**

Ein Laden, 21

Wittualiengegend, sofort zu übernehmen. **Steinweg 41.**

Ein Laden,

passend für ein Papier-, Cigarren- und Zeilen-Geschäft billig zu vermieten. **Gerrenstraße 17.**

Niederlage (Vorderraum) per 1. Jan. zu mieten gesucht. Offerten sub **H. 100** befördert **H. Grafe's** Annoncen-Expedition, **Gr. Märkerstr. 2.**

Werkstelle.

Eine Werkstelle mit Vorratsschuppen und Bodenraum, mit oder ohne Wohnung, sofort oder 1. Januar zu verpachten. **Gr. Brandhausgasse 29.**

Eleganter herrschaftlicher 1. Etage,

7 heizbare Zimmer nebst Zubeh., per 1. Januar oder 1. April u. s. zu vermieten. **St. Wohn. zu verm. Schwerdtstr. 30.**

Eine Saunemannswohnung, eine Wohnung 1. Etage ist per 1. April 1886 zu beziehen. Näheres **Albrechtsstraße 36 im Laden.**

Wenig durchweg neu restaurierte 2. Etage, 4 Stuben, 6 Kammern, Küche, Keller, Boden, Waldschloß, elegantes Grund per sofort zu vermieten. **Robert Cohn, Große Steinstraße 73.**

Eine Wohnung

zu 180 Mk. sofort oder später zu vermieten. **Gerrenstraße 17.**

Mittlere Parterre-Wohnung ist zu vermieten und **sofort oder Neujahr** zu beziehen. **Merseburgerstraße 18.**

Es sind zu vermieten:

per 1. Jan. 1886 eine herrschaftliche Wohnung, 11 St., 2 K., 1 S., 1 K., 1 K., eine besgl. per 1. April in der Westgasse, zwischen Riesen und eine kleinere Wohnung, 1 St., 2 K., 1 K., 1 K., per 1. Jan. 1886. **Niemerstr. 15.**

Eine Parterre-Wohnung zu vermieten. **Gr. Märkerstr. 10.**

Ein möblirter Wohnung **Wandeburgstraße 40, 11. Etage.**

Möbl. Parterre-Zimmer vermietet. **Auguststraße 9 a.**

Möbl. St. u. Küche nebst Entree für 1 oder 2 Damen vermietet. **Weidenplan 6c.**

Katzengehilfen

mit und ohne Feldmeister. Kenntn. erh. sof. und bald. Stelle b. hohen Geh. durch **R. Reiss, Geometer, Liebenwerda.**

Gesucht

ein tüchtiger Reisender, welcher die Mineralquellenkunde bereits mit Erfolg beizugt hat, bei festem Gehalt u. Spesen. Offerten mit Zeugnisabschriften unter **F. 3107** an die Exped. d. Ztg.

Tüchtige Schlosser

erhalten Beschäftigung. **Eisenstraße 1.**

Tüchtige Feinadenpuffer

gelucht. **Neubau Westr. 2.**

Landwirthschaftliche Beamte, Vertier, Fütterer, Hausdiener, Aufsicher und jeden anderen Beruf placiert **Comptoir Spinnelgasse 10.** Für geübte Herrschaften kostenfrei.

Knopfhäkelei. Eine Dame,

im Knopfhäkeln geübt, wird zur Vervollständigung einer Ausgabestelle sofort für dauernd gesucht. Adressen mit Angabe bisheriger Tätigkeiten an **Rudolf Mosse, Berlin S.W. sub J. K. 2108.**

Zehn Mädchen

zum Falzen und Steifen für meine Buchbinderlei sofort verlangt. **Ehrhardt Karras, Buchbinderlei, Steinweg 24.**

Zunderfabrik Schwittersdorf sucht Fuhrleute zum Transport von Kohlen von Zunderberg nach Schwittersdorf. **Fracht 24 Bfg. per Centner.**

Ein junges Mädchen vom Lande, welche unter Leitung der Frau das Kochen erlernen will, kann zum 1. November d. J. unter günstigen Bedingungen eintreten. **Berger's Hotel, Steinthor 2a.**

Ein ord. Mädchen in der Hof. Weststr. 12.

Ein junges Mädchen kann die Handwirthschaft unentgeltlich erlernen. Näheres durch **Frau Scholle, Leipzigerstr. 11.**

Ein junges Mädchen aus guter Familie, welches kochen kann, wird zur Stütze der Haushaltung für ein landliches Wohnhaus gesucht, durchs Familienverbindung, Gehalt nach Uebereinkommen. **Off. Dst. sub C. 3107** an **Carl Gläser, Buchhandlung in Götting** ertheilt.

Ein junges Mädchen aus guter Familie wird als Kindermädchen zum sofortigen Antritt gesucht von **Frau Fanny Rennelt, Gr. Steinstraße 66.**

Ein durchaus eifriges Mädchen im Kochen erlernen sofort od. 1. Nov. gel. **Franziska Stoye, Variirstr. 6.**

Lernende für Buchf. sucht **J. Melnick, Poststr. und Rathhausgasse.**

Für Damen.

Ein feinschönl. gemäßig. Fabrikarbeiterin, 40 J., wünscht mit einer alleinstehenden, liebenden u. vermög. Dame zum Zweck späterer Verehelichung in Correspond. zu treten. Strengste Discretion. Adressen sub **D. 3105** an die Exped. d. Ztg. ertheilt.

Empfehle als vorzüglich: Sardellen 75 S., **Erbsen, Cabern, Brathering, Schweizerkäse, Ganzkäse, Stäubenbutter, u.** **Carl Gläser, Wörmlichstr. 49.**

Mauerrohr,

10-16 Schod. billigt zu verk. In erfragen **Unter Markt 33** im Restau.

Ein vollständiges Badewirtschafts-Geschäft wie neu, ver. **Brunnenstraße 6.**

Ein Sopha mit Nippz 3/4, 2 Heis- und 2 Kanonenfenster billig. **Henrickestr. 3 I.**

Ein vollständiges Badewirtschafts-Geschäft wie neu, ver. **Brunnenstraße 6.**

Ein Sopha mit Nippz 3/4, 2 Heis- und 2 Kanonenfenster billig. **Henrickestr. 3 I.**

Ein vollständiges Badewirtschafts-Geschäft wie neu, ver. **Brunnenstraße 6.**

Ein Sopha mit Nippz 3/4, 2 Heis- und 2 Kanonenfenster billig. **Henrickestr. 3 I.**

Ein Sopha mit Nippz 3/4, 2 Heis- und 2 Kanonenfenster billig. **Henrickestr. 3 I.**

Ein Sopha mit Nippz 3/4, 2 Heis- und 2 Kanonenfenster billig. **Henrickestr. 3 I.**

Ein Sopha mit Nippz 3/4, 2 Heis- und 2 Kanonenfenster billig. **Henrickestr. 3 I.**

Ein Sopha mit Nippz 3/4, 2 Heis- und 2 Kanonenfenster billig. **Henrickestr. 3 I.**

Ein Sopha mit Nippz 3/4, 2 Heis- und 2 Kanonenfenster billig. **Henrickestr. 3 I.**

Ein Sopha mit Nippz 3/4, 2 Heis- und 2 Kanonenfenster billig. **Henrickestr. 3 I.**

Ein Sopha mit Nippz 3/4, 2 Heis- und 2 Kanonenfenster billig. **Henrickestr. 3 I.**

Ein Sopha mit Nippz 3/4, 2 Heis- und 2 Kanonenfenster billig. **Henrickestr. 3 I.**

Ein Sopha mit Nippz 3/4, 2 Heis- und 2 Kanonenfenster billig. **Henrickestr. 3 I.**

Ein Sopha mit Nippz 3/4, 2 Heis- und 2 Kanonenfenster billig. **Henrickestr. 3 I.**

Ein Sopha mit Nippz 3/4, 2 Heis- und 2 Kanonenfenster billig. **Henrickestr. 3 I.**

Ein Sopha mit Nippz 3/4, 2 Heis- und 2 Kanonenfenster billig. **Henrickestr. 3 I.**

Ein Sopha mit Nippz 3/4, 2 Heis- und 2 Kanonenfenster billig. **Henrickestr. 3 I.**

Für einen am 1. Nov. beginnenden **Curus im Franz. u. Engl. werden** **Teilnehmer** gesucht. **Anmeldungen** bis 30. Nov. erbeten. **Alter Markt 16 11.**

Ein Student der neueren Sprachen gibt Privatstunden in Franz. und Engl. **(Gram. Litteratur, leichte Convers.)** sämmtl. **anderen** **Rechnungslehre** und **ist** **ebenfalls** **Arbeitsam** und **Schularbeiten** zu **beaufsichtigen**. **Ges. Offerten** sub **X. 3100** in der **Exp. d. Ztg.** niederzul.

Der-Kammerer wüthet **Stunde** zu **geben** **Wandwerstraße 15 111.**

Musik-Unterricht ertheilt gegen **mäßiges Honorar**, auch **werden** **Schriftl. Arbeiten** und **bergl.** **angelernt**. **Offerten** sub **V. 3005** befördert die **Expedition** dieser **Zeitung.**

Magen, **Kant.** u. **Mittelbedürfte** u. s. w. **fertig**. **Große Brandhausgasse 2.**

S. Glogau, Leipzig, Neumarkt.

Billigste Bezugquelle neuer u. **gebr. Lind-Leuchtdr., Gläser u. s. w., Verkauf u. Einlauf zu höchst. Br.** **Nebencont. Wohnn. netsfr. Zubehörl.**

Für Dreifachsammler. **Neues** **Schaubel-Album, V. Aufl. mit Nachtr.** **Waldschau, Handbuch f. Polm.-Sammler, V. Aufl. mit Nachtr.** **Verlag** **Anton u. Gehr. A. Schaefer, Leipzig, 1885** **preisw. zu verk. Br. sub 35436** **bei S. Gräfe, Gr. Märkerstr. 7** **hier**

Althee-Bonbon

von vorzüglicher Wirkung gegen **Nusten und Heiserkeit** **empfehl.**

Johannes Miltacher,

Poststr. 10 **und gr. Ulrichstraße 35.**

Wlanmennus,

F. W. Fischer

Ubergalusa 32,

Neue Möbel,

Sophas, Schreib- und Kleider- **sekretäre, Verticillos, Komoden,** **Schränke, Bettstellen u. Matrassen,** **Tische, Stühle, Spiegel u. s. w. in** **Wirkh.** **u. Mahagoni zu** **sehr billigen Preisen** **Gr. Märkerstr. 7, I.** **kein Laden.**

Die Behauptung des **Hrn. B. Wolf** in **vorgerichter** **Kammer**, daß die **angelegte** **Anfrage** wegen **des** **Postens** **für** **Posten** **in** **den** **Verträgen** **über** **die** **Erträge** **der** **beiden** **Betreuenen** **nicht** **aus** **dem** **Kreise** **der** **Bürgerchaft** **erfolgt** **ist**, **darf** **man** **wohl** **als** **richtig** **annehmen**, **da** **wie** **uns** **an** **Anfrage** **mitgeteilt** **wird**, **bis** **zum** **Sonabend** **in** **den** **Expeditionen** **der** **beiden** **betreffenden** **Beziehungen** **wird** **niemand** **die** **hurr** **ausliegende** **Arrechnung** **eingesehen** **hatte**. **Da** **man** **aber** **die** **Nummer** **hinter** **einmal** **an** **diesen** **Gegenstand** **gelenkt** **ist**, **haben** **wir** **Gelegenheit** **genommen** **den** **Verrechnung** **den** **auszufragen** **und** **aber** **den** **bereits** **bestimmten** **noch** **einige** **Posten** **auszufragen**.

Die beiden Posten für die **Herrn** **Werber** (233 und 74.98 Mk.) **und** **Grüneberg** (20 Mk.) **sind** **schon** **gekauft** **worden**. **Der** **Posten** **von** **Wierumhof** **wird** **also** **wohl** **den** **vorliegenden** **Verträgen** **stiefgekauften** **Dank** **schon** **zurück-** **gezogen** **haben**. **Ob** **diese** **Herrn** **ihren** **Beitrag** **etwa** **ohne** **finanzmäßige** **Bermittelung** **enden** **wollen**, **was** **dahin-** **gestellt** **bleiben**. **Wir** **finden** **den** **weiter** **angeführten** **für** **Benutzung** **der** **Herrn** **Köster** **(allerdings** **einmal** **des** **Bezo-** **hletes** **23** **Mk.,** **also** **ganz** **umsonst** **war** **der** **Chrenposten** **aus** **nicht** **für** **Ar-** **angement** **der** **Kleinen**, **Veräußerungen** **der** **Sammlungen** **Verben**, **Rechtsbefugung** **von** **Rechtsbefugten** **und** **einmal** **ver-** **schiedener** **kleiner** **Nebenposten** **an** **Herrn** **Schreiber** **— 150** **Mk.** **Vorbaltung** **der** **Werde** **zu** **den** **Verben** **und** **Nennen** **10** **Werde** **je** **20** **Mk. — 200** **Mk.** **expl.** **12** **Mk.** **Ertrag** **für** **das** **Stallpersonal** **des** **Hrn. Schreiber**. **Dies** **bezieht** **sich** **un-** **ter** **auf** **die** **von** **Herrn** **Schreiber** **ge-** **stellten** **Pferde**, **die** **andern** **Werdebesitzer** **haben** **die** **Verben** **und** **Nennen** **natür-** **lich** **nicht** **bezahlt** **genommen**. **Werde** **des** **Hrn. Schreiber** **für** **die** **Wohlfel-** **den** **3** **10** **Mk.** **Nach** **unterer** **Wit-** **tenna** **kommen** **die** **Polizeigewanten** **an** **dem** **Tag** **ihren** **Dienst** **aus** **ohne** **Werde** **verleben**, **was** **für** **die** **bei** **andern** **Werdebesitzer**, **wo** **sich** **noch** **ein** **größere** **Werdebesitzer** **an** **dem** **Tag** **ihren** **Dienst** **aus** **ohne** **Werde** **wäre**, **thun** **müssen**. **Ein** **Herrn** **Paul** **Schwarz** **für** **Druck** **der** **Blatte** **und** **Billetts** **und** **Geldbüchsen** **für** **Anschlag** **der** **ersten** **an** **die** **Blatte-** **blen** **202,85** **Mk. —** **Nun** **das** **sind** **hoch** **ganz** **andere** **Summen**, **als** **die** **Witzig** **an** **den** **ersten** **Köster** **ge-** **zahlt!**

Die beiden Posten für die **Herrn** **Werber** (233 und 74.98 Mk.) **und** **Grüneberg** (20 Mk.) **sind** **schon** **gekauft** **worden**. **Der** **Posten** **von** **Wierumhof** **wird** **also** **wohl** **den** **vorliegenden** **Verträgen** **stiefgekauften** **Dank** **schon** **zurück-** **gezogen** **haben**. **Ob** **diese** **Herrn** **ihren** **Beitrag** **etwa** **ohne** **finanzmäßige** **Bermittelung** **enden** **wollen**, **was** **dahin-** **gestellt** **bleiben**. **Wir** **finden** **den** **weiter** **angeführten** **für** **Benutzung** **der** **Herrn** **Köster** **(allerdings** **einmal** **des** **Bezo-** **hletes** **23** **Mk.,** **also** **ganz** **umsonst** **war** **der** **Chrenposten** **aus** **nicht** **für** **Ar-** **angement** **der** **Kleinen**, **Veräußerungen** **der** **Sammlungen** **Verben**, **Rechtsbefugung** **von** **Rechtsbefugten** **und** **einmal** **ver-** **schiedener** **kleiner** **Nebenposten** **an** **Herrn** **Schreiber** **— 150** **Mk.** **Vorbaltung** **der** **Werde** **zu** **den** **Verben** **und** **Nennen** **10** **Werde** **je** **20** **Mk. — 200** **Mk.** **expl.** **12** **Mk.** **Ertrag** **für** **das** **Stallpersonal** **des** **Hrn. Schreiber**. **Dies** **bezieht** **sich** **un-** **ter** **auf** **die** **von** **Herrn** **Schreiber** **ge-** **stellten** **Pferde**, **die** **andern** **Werdebesitzer** **haben** **die** **Verben** **und** **Nennen** **natür-** **lich** **nicht** **bezahlt** **genommen**. **Werde** **des** **Hrn. Schreiber** **für** **die** **Wohlfel-** **den** **3** **10** **Mk.** **Nach** **unterer** **Wit-** **tenna** **kommen** **die** **Polizeigewanten** **an** **dem** **Tag** **ihren** **Dienst** **aus** **ohne** **Werde** **verleben**, **was** **für** **die** **bei** **andern** **Werdebesitzer**, **wo** **sich** **noch** **ein** **größere** **Werdebesitzer** **an** **dem** **Tag** **ihren** **Dienst** **aus** **ohne** **Werde** **wäre**, **thun** **müssen**. **Ein** **Herrn** **Paul** **Schwarz** **für** **Druck** **der** **Blatte** **und** **Billetts** **und** **Geldbüchsen** **für** **Anschlag** **der** **ersten** **an** **die** **Blatte-** **blen** **202,85** **Mk. —** **Nun** **das** **sind** **hoch** **ganz** **andere** **Summen**, **als** **die** **Witzig** **an** **den** **ersten** **Köster** **ge-** **zahlt!**

Die beiden Posten für die **Herrn** **Werber** (233 und 74.98 Mk.) **und** **Grüneberg** (20 Mk.) **sind** **schon** **gekauft** **worden**. **Der** **Posten** **von** **Wierumhof** **wird** **also** **wohl** **den** **vorliegenden** **Verträgen** **stiefgekauften</**

Gewerbe-Ausstellung Halle a. S.

im Grundstück der Königl. Reitbahn Große Ulrichstraße 33.

Täglich geöffnet von Vormittags 10 Uhr bis Abends 8 1/2 Uhr.

Die Motoren und Arbeitsmaschinen sind in Thätigkeit.

Die Ausstellungshallen werden abwechselnd durch Regenerativbrenner und electricisches Licht erleuchtet.

Eintritt 50 Pfg. Für Kinder die Hälfte. Danerarten 2 Mark.

Billets im Vorverkauf bei Herrn Paul Grinam, große und kleine Ulrichstraße-Ecke und Kleinschmidten, Gustav Quen, Leipzigerstraße 5, F. A. Remmert, große Steinstraße 14, Gustav Moritz, große Steinstraße.

Sonntags und Mittwochs Nachmittags Concert, angeführt von dem gefamten Halle'schen Stadtorchester unter Leitung des Herrn Stadtmusikdirector Halle.

Größtes Pelzwaaren-Lager

Eignes Fabrikat

Gedr. Zuber

52. Große Ulrichstraße 52.

En gros. Beste Bezugsquelle. En detail. Wirklich guter, moderner und billiger Pelz-Waaren.

Durch außerordentliche vortreffliche Einfäufe in Pelzwaaren sind wir in der Lage, unsere gesamten Fabricate, von den geringsten bis zu den hochfeinsten, zu außergewöhnlich hiesigen billigen Preisen abgeben zu können.

Besant unter Garantie.

Größte Auswahl, reelle Waare, billige Preise.

Extra-Bestellungen, sowie auch Reparaturen werden prompt und gut ausgeführt.

Wiederverkäufer erhalten angemessenen Rabatt.

Neues Theater.

Donnerstag den 22. October

Grosses Symphonie-Concert

des Halle'schen Stadtorchesters

unter Mitwirkung

der Concertführerin Fräulein Wendt aus Leipzig.

Programm.

- | | |
|---------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| I. Theil. | II. Theil. |
| 1. Rändliche Hochzeit. Symphonie v. C. Schumann. | 5. Zwei Bilder am Clavier: a. Das 18's geträumt? Fräulein Wendt. b. Sonn' Licht. |
| 2. Arie (der Kaffee) a. d. Op. Wilhelm Tell v. Rossini (Hr. Wendt). | 6. Mailied v. C. Heineke. Fräulein Wendt. |
| 3. Chaconne v. J. S. Bach, für Violoncello (Hr. Sommernachtr.) | 6. Andante aus Variationen a. d. Adur-Quartett v. L. v. Beethoven (ausgeführt vom ganzen Streichquartett). |
| 4. Ouverture zu Ein Sommernachts Traum v. Mendelssohn. | 17. II. Ung. Klavierstücke v. Fr. Liszt. |
- Billets, à 50 A., sind vorher in den Geschäften der Herren Steinbrecher & Jasper, Musikalienhandlung Karstadt und Buchhandlung von Ruppenthal zu haben. Abonnements-Billets haben gegen Nachzahlung von 25 A. an der Kasse Gültigkeit. Passé-partout-Billets sind gültig. Es wird höchlich gebeten, vor Beendigung des Gekanges nicht zu rauchen. Anfangs dreieis 8 Uhr. **W. Halle, Stadtmusikdirector.**

Hofjäger.

Erlaube mir meine schönen Localitäten (großer Saal mit kleinem Nebenraum) zum Abhalten von Ballen, Concerten und Familienfestlichkeiten mit dem Bemerkten in Erinnerung zu bringen. Das ich mich den geehrten Herrschaften gegenüber verpflichte, eine Deutschen-Beziehung für eigene Rechnung vom Erdbeute der Pferdebahn herzustellen und werde ich bemüht sein, allen mit ihrem Besuch beehrten Herrschaften den Aufenthalt in meinen Localitäten so angenehm als möglich zu machen.

L. Eberhardt.

Restaurant zum Alten Fritz,

Matthausgasse 10.

Heute Donnerstag Schlachtfest, früh 9 Uhr Wellfleisch, Abends div. Wurst u. Suppe, wozu freundlich einladet D. Eidenreich.

Restaurant zur neuen Glocke,

Niemeyerstraße 15.

Donnerstag von früh 9 Uhr an Pökelknochen mit Saucetohl und Meerrettich.

F. W. Franke.

Hôtel & Restaurant z. goldenen Schiffchen.

Heute Donnerstag

Schlachte-Fest.

Früh 9 1/2 Uhr Wellfleisch, Abends Suppe und diverse Wurst.

Tarnhalle.

Während des Marktes am 23. und 24. d. Mts. halte einem geehrten Publikum von Halle und Umgegend obiges Local als Restaurant bestens empfohlen. Komische Gefangensvorzüge der aus 4 Damen und 2 Herren bestehenden beliebten Capelle Mini aus Tyrol. **Conrad Keil, Restaurateur zur Rabeninsel.**

Liberaler u. nationalliberaler Partei.

Die Wahlmänner-Vorwahlen (Spielberg-Boretius)

finden statt und laden dazu ein:

für den 32. Wahlbezirk: Anhalterstraße, Dortheustraße, Parkstraße, Donnerstag den 22. October cr. in Herr's Restaurant, Anhalterstraße 5. Wlb. Michael. C. Faust. D. Wende. M. Eisenhmidt. W. Hübde. G. Rüdiger.

für den 40. Wahlbezirk: Gars. Garsgasse, Wilhelmstraße, Donnerstag den 22. October cr. Abends 8 Uhr im Neumarkt-Schießgarten. Wlb. Herr. W. Steinmann. Paul Neßing. S. Herrmann. S. Koppe.

für den 7. Wahlbezirk: Leipzigerstraße 1-27 und 85-99, Al. Sandberg, Freitag den 23. October Abends 8 Uhr im Gasthaus „Goldener Löwe“. Wlb. Aug. Apelt. Alb. Danneberg. W. Walter. W. Tornau. Louis Zentich. C. S. Wiebach.

Kunze's Restaurant,

Wilhelmstraße 14.

empfehle seine Localitäten zur fest. Gemüths.

Mittagstisch von 12-2 Uhr, à Concert 65 Pfg.

Vereinszimmer und Kegelbahn.

fr. Lager und Bairisch Bier fr.



Trotha Nr. 2.

Kohlmann's Restauration

an Deutschen Ecke.



Donnerstag den 22. d. Mts. Schlachtfest.



Biegelei-Berufsgenossenschaft

Sektion VII.



Conservativer Verein für Halle.

für die Mitglieder des 3., 5. und 6. Bezirks

Donnerstag den 22. October Abends 8 Uhr

Verammlung im „Hofentha“ (Weidenplan).

Wohnt's Feststellung der Wahlmänner ist das Erscheinen sämmtlicher Mitglieder unbedingt nötig.



Ich habe mich in Halle niedergelassen; mein Bureau befindet sich



kl. Steinstrasse 6, part., neben dem Königl. Amtsgericht.

Sprechstunden: Vorm. von 8 bis 1 Uhr, Nachm. von 3 bis 6 Uhr.

Curt Riemer, Rechtsanwalt.



Rothe Kreuz-Loose

bei Paul Grinam, Ecke der gr. u. kl. Ulrichstraße, Moritzthor 6.



Rothe Kreuz-Loose

bei Steinbrecher & Jasper.



Rothe Lotterie.

Ziehung 2. u. 3. Nov. cr. in Berlin: Geldgewinne: 150000, 75000, 25000, 10000, 5000, 2500, 1000, 500, 250, 100, 50, 25, 10, 5, 2, 1, 500, 1000, 2000, 5000, 10000, 20000, 50000, 100000, 150000, 200000, 250000, 300000, 350000, 400000, 450000, 500000, 550000, 600000, 650000, 700000, 750000, 800000, 850000, 900000, 950000, 1000000.



Bronchen

zum Aufstreichen von Holz u. Metallgegenständen, sowie zum Malen auf Sammet und Seide empfiehlt in allen Farben **H. Watsgott.**



A. Borgor, Schneidern.

Zur Anfertigung seiner Herren-Garderobe sowie Reinsigen und Reparaturen empfiehlt sich **A. Borgor, Schneidern., Weidenplan 35, II.**



Sötel Stadt Breslau.

Vereinszimmer mit Pianino ist noch einige Tage in der Woche frei. **Sötel Stadt Breslau, 11. Martinsgasse 11.**



Die Volksfische

befindet sich Brunschwarte 16. Das Wb. von Markten für den folgenden Tag ist nicht mehr erforderlich, da eine ausreichende Vorrathshalt stets vorrätig sein wird. Anweisungen auf sonstige Portionen à 25 A., auf halbes 13 A., welche an beliebigen Tagen verwendet werden können, sind nur bei Herrn Louis Sachs, gr. Ulrichstr. 24, zu haben. Die Vertonung der Volksfische.



Bieren Albinnus.

Unter Ball findet Sonntag den 25. Okt. Ab. 7 Uhr im Hofentha statt. Dies unter Fremden zur Nachricht. Vereinsabende sind anzulegen. **Der Vorstand.**



Curawerein, Kriese.

Montags und Donnerstags Abends 8, 9 1/2-10 1/2 Uhr. Curawerein im Turnloose des Neumarkts. **Paradies - Garten, (Matthausstr.) Der Vorstand.**

Neues Theater.

(Ulrichstraße.)

Freitag den 23. Okt. 1/2 8 Uhr. Ensemblestück erster Weltmeister des Leipziger Stadttheaters unter Leitung des Regisseurs **C. W. Büller.**

Frauentampf.

Quintupel in 1 Act von Scribe.

Ein Knopf.

Quintupel in 1 Act von Rosen.

Billets zu ermäßigten Preisen: Numm. Sperrlich 1,75 A. 1. Platz 1 A. Galerie 50 A., sind bis Freitag Nachm. 5 Uhr bei den Herren Steinbrecher & Jasper zu haben.

Kassapreis: 2,50 A., 1,50 A., 70 A.

Welt-Panorama.

Kaiser Wilhelm's-Galle.

Hochinteressant.

Diese Woche England u. Schottland.

2. Abtheil. Verho-Reise.

Karolinen- und Palang-Inseln.

Eintritt jede Abtheilung 20 A.

Kinder die Hälfte.

Geöffnet von 9 Uhr Morgens bis 10 Uhr Abends.

Börsenhalle.

13. Str. Berlin 13.

Empfehle Mittagstisch 60 A., Empe 1 Port, kräftig u. reichlich, Auswähl.

Hugo Minde (früher Rheingold).

Berger's Hôtel,

Steintha 2a.

vis-à-vis der Anatomie und zweiter Eingang in der Schwigstr. und Landwirthschaftl. Institut.

empfehle seinen vorzüglichen Mittagstisch à Concert 1 A., im Abonnement 75 A., Abends große Hauswirth warme und kalte Speisen in ganzen und halben Portionen.

Louis Berger, Hotelbesitzer.

Zur Goldgrube

13. Klausthor-Portstadt 13.

Hobby soll gut mal y. penase.

Meine extra herkommende weibliche Koyen-Garde wird par exellente solutiren. **Der Goldbeutel.**

Restaurant z. Marthgrafen.

Sonabend Pökelkochen.

G. Mütchen, Weidenstraße 9.

Schwemme.

Heute Donnerstag Schlachtfest.

Es ladet ergeben ein **A. Hesse.**

Restaurant Schweizerhaus.

Heute Donnerstag Schlachtfest.

Früh 9 Uhr Wellfleisch, wozu ergeben einladet **W. Kähler.**

Deutsches Haus in Beesen.

Zur Kirmes.

Sonntag den 25. und Montag den 26. October empfehle einem werthen Publikum meine neu eingerichteten Localitäten und Salon zur gürtigen Benutzung. Speisen u. Getränke in bester Auswahl. **C. G. Schulze.**

Gottenz.

Zur Kirmes Sonntag den 25. Okt. Tanzmusik.

Freitag den 26. October Ball.

Dieser ladet ergeben ein **L. Wolf.**

Städtische Feuerwehr.

Städtische Sitzung der Officiere Donnerstag den 22. d. Mts. 6 Uhr. Halle, den 21. October 1885. Der Feuerwehrdirector **Alb. Zabel sen.**